Bedienungsanleitung





Regelung für Solaranlagen



VITOSOLIC 200



5581 613 5/2009 Bitte aufbewahren!

Für Ihre Sicherheit



Bitte befolgen Sie diese Sicherheitshinweise genau, um Gefahren und Schäden für Menschen und Sachwerte auszuschließen.

Erläuterung der Sicherheitshinweise



Gefahr

Dieses Zeichen warnt vor Personenschäden.



Achtung

Dieses Zeichen warnt vor Sachund Umweltschäden

Hinweis

Angaben mit dem Wort Hinweis enthalten Zusatzinformationen.

Zielgruppe

Diese Bedienungsanleitung richtet sich an die Bediener der Anlage.

Dieses Gerät ist **nicht** dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.



Achtung

Kinder sollten beaufsichtigt werden.

Sicherstellen, dass Kinder nicht mit dem Gerät spielen.



Gefahr

Unsachgemäß durchgeführte Arbeiten an der Anlage können zu lebensbedrohenden Unfällen führen.

Elektroarbeiten dürfen nur von Elektrofachkräften durchgeführt werden.

Verhalten bei Brand



Gefahr

Bei Feuer besteht Verbrennungsund Explosionsgefahr.

- Anlage abschalten.
- Benutzen Sie einen geprüften Feuerlöscher der Brandklassen ABC.

Zusatzkomponenten, Ersatz- und Verschleißteile



Achtung

Komponenten, die nicht mit der Anlage geprüft wurden, können Schäden an der Anlage hervorrufen oder deren Funktionen beeinträchtigen.

Anbau bzw. Austausch ausschließlich durch den Fachbetrieb vornehmen lassen.

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis

Zuerst informieren	
Erstinbetriebnahme	4
Über die Bedienung	5
Abfragemöglichkeiten	
Messwerte abfragen	6
Meldungen abfragen	7
Bilanzwerte abfragen	8
Wärmemenge abfragen	8
Was ist zu tun?	
Die Solaranlage geht nicht in Betrieb	10
Kein Warmwasser steht zur Verfügung	
Das Display ist dunkel	
Die Displaybeleuchtung blinkt	11
Störung abfragen	11
Menü-Übersicht	13

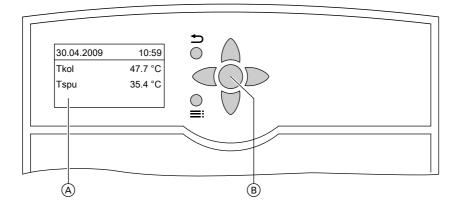
Zuerst informieren

Erstinbetriebnahme

Die Erstinbetriebnahme und Anpassung der Regelung an die örtlichen und baulichen Gegebenheiten sowie die Einweisung in die Bedienung müssen von Ihrem Heizungsfachbetrieb vorgenommen werden.

Über die Bedienung

Bedienelemente



- A Grundanzeige Die Grundanzeige erscheint automatisch nach ca. 4 min.
- B OK-Taste; Sie bestätigen Ihre Auswahl oder speichern die vorgenommene Einstellung.
- Sie gelangen einen Schritt im Menü zurück oder Sie brechen eine begonnene Einstellung ab.

Im Display wird nur ein 4zeiliger Ausschnitt dargestellt. Der Pfeil am linken Rand markiert den auswählbaren Menüpunkt.

- ▲ / ▼ Cursor-Tasten Sie blättern im Menü.
- Sie wechseln zwischen der Grundanzeige und dem Hauptmenü.

Mit den Tasten ▲ / ▼ können Sie im Menü navigieren.

Abfragemöglichkeiten

Messwerte abfragen

Drücken Sie folgende Tasten:

- 1. das "Hauptmenü" erscheint.
- 2. OK die ersten 3 Messwerte werden angezeigt.
- A / ▼ für folgende Messwerte in Abhängigkeit von der Anlagenausstattung.
- 4. \supset bis "Hauptmenü" erscheint.

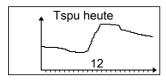
Erläuterung	
Kollektortemperatur in °C	
Kollektortemperatur in einem weiteren Kollektorfeld in °C	
Speichertemperatur-Istwert in °C	
Speichertemperatur-Istwert weiterer Verbraucher (z.B. 2.	
Speicher-Wassererwärmer) in °C	
Bypass-Temperatur in °C	
Temperatur eines externen Wärmetauschers in °C	
Zusatzfunktion für die Trinkwassererwärmung	
Zustand der Relais	
Temperatur am jeweiligen Sensor in °C	
Hinweis Bei nicht belegten Sensor-Eingängen wird der Unterbre- chungswert angezeigt.	
Strahlungsintensität in Verbindung mit einer Solarzelle Hinweis Bei nicht belegtem Eingang wird der Unterbrechungswert angezeigt.	

Sie können aus der **Grundanzeige** in einem Diagramm die Tagesverlaufswerte für die Kollektortemperatur und den Speichertempertur-Istwert abfragen. Außerdem wird die Wärmemenge innerhalb der letzten 7 Tage in einem Diagramm angezeigt, falls von Ihrem Heizungsfachbetrieb die Wärmemengenzählung aktiviert wurde.

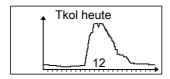
Drücken Sie nacheinander die Taste A, es erscheinen folgende Diagramme:

Messwerte abfragen (Fortsetzung)

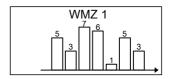
Speichertemperatur-Istwert-Verlauf



Kollektortemperatur-Verlauf



Wärmemenge in kWh



Hinweis

Der rechte Balken gibt den Wert in kWh des **aktuellen** Tags an.

Meldungen abfragen

Drücken Sie folgende Tasten:

- 1. idas "Hauptmenü" erscheint.
- 2. ▼ für "Meldungen".

- 3. OK zur Bestätigung.
- **4. ▼** für weitere Anzeigen (siehe folgende Tabelle).

"Meldungen:"	Erläuterung
Keine Störung	An der Solarregelung liegt keine Störung an.
Beladung Sp (nur bei mehreren Verbrauchern)	Angezeigter Verbraucher wird beheizt.
Pause Sp (nur bei mehreren Verbrauchern)	Nur, falls von Ihrem Heizungsfachbetrieb die Funktion "Pendelladung" aktiviert ist: Pendelpause bei der Beheizung des angezeigten Verbrauchers.
Spsoll	Angezeigter Verbraucher hat seinen Sollwert erreicht.
Störung	An der Solarregelung liegt eine Störung an (Abfrage der Störungsursche siehe Seite 11).
SW-Version	Software-Version (nur für den Servicetechniker)
HW-Version	Hardtware-Version (nur für den Servicetechniker)

Abfragemöglichkeiten

Bilanzwerte abfragen

Drücken Sie folgende Tasten:

1. das "Hauptmenü" erscheint.

2. ♥ für "Solar".

3. OK zur Bestätigung.

4. ▼ für "Bilanzwerte".

5. OK zur Bestätigung.

6. ▲ / ▼ für folgende Bilanzwerte in Abhängigkeit von der Anlagenausstattung.

7. 🗢 bis "Hauptmenü" erscheint.

"Bilanzwerte"	Erläuterung
Kolmax	Kollektor-Maximaltemperatur in °C
Kol2max	Kollektor-Maximaltemperatur in einem weiteren Kollektorfeld in °C
Spmax	Speicher-Maximaltemperatur in °C
Sp2max bis	Speicher-Maximaltemperatur weiterer Verbraucher (z.B. 2.
Sp4max	Speicher-Wassererwärmer) in °C
Relais 1 bis 7	Betriebsstunden der an den Relais-Ausgängen angeschlos-
	senen Aktoren (z.B. an R1 die Solarkreispumpe)
Betr. Tage	Betriebstage der Solarregelung

Zurücksetzen der Werte, außer der Betriebstage:

2. OK zur Bestätigung.

Drücken Sie folgende Tasten während der Anzeige des Wertes:

1. OK "Löschen ?""Ja" erscheint.

Wärmemenge abfragen

Drücken Sie folgende Tasten:

1. das "Hauptmenü" erscheint.

2. ▼ für "WMZ".

3. OK zur Bestätigung.

4. ▼ für "WMZ1" oder "WMZ2".

5. OK zur Bestätigung.

6. ▲ / ▼ für folgende Werte in Abhängigkeit von der Anlagenausstattung.

Wärmemenge abfragen (Fortsetzung)

7. 🗢 bis "Hauptmenü" erscheint.

"WMZ"	Erläuterung
Tvorl	Vorlauftemperatur in °C
Trückl	Rücklauftemperatur in °C
"Wärme"	Wärmemenge in Wh
"Wärme"	Wärmemenge in kWh
"Wärme"	Wärmemenge in MWh

Hinweis

Die Werte für die Wärmemenge müssen Sie addieren.

Die Werte sind keine geeichten Werte.

Zurücksetzen der Werte für die Wärmemenge:

Drücken Sie folgende Tasten während der Anzeige des Wertes:

1. OK "Löschen ?""Ja" erscheint.

2. OK zur Bestätigung.

Die Solaranlage geht nicht in Betrieb

Ursache	Behebung
Der Netzschalter ist ausgeschaltet.	Schalten Sie den Netzschalter ein.
Die Sicherung in der Solarregelung hat ausgelöst (Netzspannung liegt an, das Display ist nicht beleuchtet).	Benachrichtigen Sie den Heizungsfachbetrieb.
Kollektor-Grenztemperatur oder Spei-	Warten Sie, bis die jeweilige Temperatur
chertemperatur-Sollwert ist erreicht.	unter den Grenzwert gesunken ist.
Die Solarregelung befindet sich im Hand-	Stellen Sie "Auto" ein:
betrieb ("Manuellbetrieb").	1. Drücken Sie die Taste = :.
	2. Drücken Sie die Taste ♥, bis "Manu-
	ellbetrieb" erscheint.
	3. Drücken Sie die Taste OK zur Bestätigung.
	4. Drücken Sie die Taste ♥, bis
	"Relais 1" usw. erscheint.
	5. Drücken Sie die Taste OK zur Bestätigung.
	6. Drücken Sie die Tasten ▲ / ♥ für "Auto".
	7. Drücken Sie die Taste OK zur Bestätigung.
	8. Drücken Sie die Taste 🗅, bis "Hauptmenü" erscheint.

Kein Warmwasser steht zur Verfügung

Ursache	Behebung
Die Solarregelung ist defekt.	Benachrichtigen Sie den Heizungsfach-
	betrieb.
Kollektortemperatur zu hoch, Sicher-	Warten Sie, bis die Kollektortemperatur
heitsabschaltung durch die Solarrege-	gesunken ist.
lung.	
Speichertemperatur-Sollwert zu niedrig	Benachrichtigen Sie den Heizungsfach-
eingestellt.	betrieb.

Kein Warmwasser steht zur Verfügung (Fortsetzung)

Ursache	Behebung
Solarkreispumpe defekt.	Benachrichtigen Sie den Heizungsfachbetrieb.
Der Warmwasser-Speicher wird nicht nachgeladen: Das Betriebs- und Zeitprogramm an der Kesselkreisregelung ist falsch einge-	Geben Sie die Warmwasserbereitung frei. Bedienungsanleitung der Kessel-
stellt.	kreisregelung

Das Display ist dunkel

Ursache	Behebung
Stromausfall	Die Solarregelung geht nach Ende des
	Stromausfalls automatisch in Betrieb.
Die Sicherung in der Stromkreisvertei-	Prüfen Sie die Sicherung und benach-
lung (Haussicherung) hat ausgelöst (es	richtigen Sie ggf. den Heizungsfachbe-
liegt keine Netzspannung an).	trieb.

Die Displaybeleuchtung blinkt

Ursache	Behebung
	Fragen Sie die Störung ab (siehe folgendes Kapitel) und benachrichtigen Sie ggf. den Heizungsfachbetrieb.

Störung abfragen

Falls an Ihrer Solaranlage Störungen aufgetreten sind, blinkt die Displaybeleuchtung und in der Grundanzeige erscheint "Störung".

30.04.2009	10:59
Tkol	47.7 °C
Tspu	35.4 °C
Störung	

Störung abfragen (Fortsetzung)

Drücken Sie folgende Tasten:

- 1. das "Hauptmenü" erscheint.
- 2. ▼ für "Meldungen".
- **3. OK** zur Bestätigung.
- **4.** ▲ / ▼ für anstehende Störungsursachen.
- Notieren Sie die Störungsursache. Sie ermöglichen dadurch dem Heizungsfachmann eine bessere Vorbereitung und sparen ggf. zusätzliche Fahrtkosten.

6. 🗢 bis "Hauptmenü" erscheint.

Beispiel für eine Störungsmeldung Unterbrechung des Speichertemperatursensors

Meldungen:

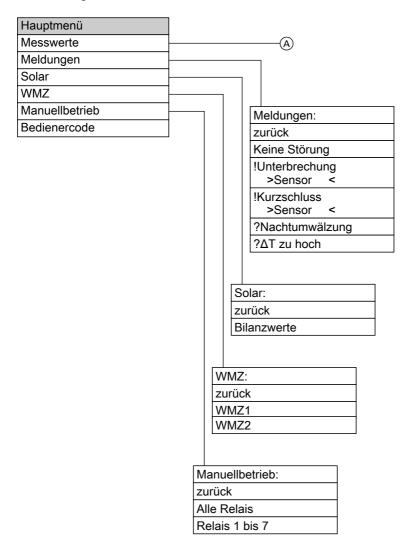
Sp soll

! Unterbrechung

>Sensor 2<

Menü-Übersicht

Je nach Anlagenausstattung und Funktionen (von Ihrem Heizungsfachbetrieb eingestellt) können die Anzeigen von den hier aufgeführten abweichen.



81 613

A Siehe Seite 6.

Gültigkeitshinweis

Gültig für Vitosolic 200, Typ SD4 Best.-Nr. 7418 202

Ihr Ansprechpartner

Für Rückfragen oder Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten an Ihrer Heizungsanlage wenden Sie sich bitte an Ihren Heizungsfachbetrieb. Heizungsfachbetriebe in Ihrer Nähe finden Sie z.B. unter www.viessmann.de im Internet.

Viessmann Werke GmbH&Co KG D-35107 Allendorf Technische Änderungen vorbehalten!